

Hier folgt nun der Abdruck des Inventares der Feldsberger Rüstkam-  
mer des Fürsten Johann Adam von Liechtenstein aus dem Jahre 1712.

## Rist Cammer oder Armamentarium

A:

Erster Casten

### *Spänische Flinten*

- 1: Spänische Flinten mit Silber eingelegt und Röhrenholtz, auch goldene Hollkheren.
- 2: Flinten mit Silber eingelegt von Antonio Franzino,<sup>13</sup> der Lauff mit einen spännischen Schloss und Röhrnholtz geschiff.
- 3: et 4: Neue spänische Flinten, worzue der Lamare<sup>3</sup> die Schlösser gemacht, auch geschiff, die Leiff seint bläu angeloffen, mit einen Hirschen in Goldt eingelegt oder gezeichnet.<sup>14</sup>
- 5: Spänische Flinten Caspar Ferdinandez,<sup>15</sup> aufn Lauff ein Ryssl in Goldt eingelegt, auf dem Schloss der Nahmen Simon.<sup>16</sup>
- 6: Flinten mit einen spännischen Lauff von Johann Wahs,<sup>17</sup> sambts Schloss, französisch geschiff.
- 7: Flinten mit einen spännischen Lauff von Caspar Ferdinandez,<sup>15</sup> bey wessen Fertigung in Spanien Herr Holtzberger gewesen seye, mit einem spännischen Schloss, der Griff und das Übrige von Fladerholtz geschiff.
- 8: Item ein spänische Flinten von Caspar Ferdinandez<sup>15</sup> sambt Schloss, mit nussbaumen Holtz französisch geschiff.
- 9: Eine spänische Flinten, worauf dass gräffl. öttingische Wappen bey der Schwantzschrauben.
- 10: Flinten, der Lauff von Georg Kayser<sup>18</sup> mit silbernen Absehen und spännischen Schloss, der Schafft von Wasseralmen Holtz.
- 11: Etwas kürtzere Flinten mit silberne Fliegen und spännischen Schloss und Nussbaumen Holtz geschiff.